

ZUR ÜBERREICHUNG DER HOCHZEITSKERZE

Liebe Eva, lieber Adam,
diese Kerze ist unser Geschenk an Euch.
Entzündet sie mit dem Licht, das Gott Euch schenkt,
damit es Euch leuchtet auf Eurem gemeinsamen Weg.

Sie soll ein Zeichen sein für das helle Strahlen in Euren Augen
an dem Tag, an dem Ihr die Liebe für einander entdeckt habt.

Sie soll eine Erinnerung sein an alle frohen Stunden,
die Ihr mit einander erleben durftet.

Sie soll Euch ein Licht sein, wenn Ihr zusammen Wege gehen müsst,
die unsicher sind und schwer, mit mancher Dunkelheit die Euch bedrängt.

Sie soll Euch Orientierung sein, wenn Ihr Richtung sucht für Euer Leben,
um jeden Tag zu wachsen in der Liebe und Treue,
die Ihr einander versprochen habt am Tag Eurer Hochzeit.

Wie diese Kerze seid Ihr ein Geschenk für einander
und Eure Liebe ist ein Geschenk für uns.

Die Kerze leuchte Euch ruhig in der Hektik,
sie leuchte Euch warm, wenn es kalt ist,
sie leuchte Euch hell, wenn Ihr Euch nach Licht sehnt,
sie leuchte Euch still, wenn Ihr dem Geheimnis lauscht,
dass Gott mit Euch ist in Eurem Leben, jeden Tag.

*Das Brautpaar geht nun zur Osterkerze, entzündet die Hochzeitskerze dort und bringt sie
gemeinsam zum Altar. Die Taufpaten können beim Entzünden der Kerze helfen.*

Martin Löwenstein SJ